





Unser Beratungsangebot wird international

Das „digitale Zeitalter“, in dem wir leben, macht es möglich: Das beraterische Know-How von Profemina Frauen auch außerhalb Deutschlands zur Verfügung zu stellen. Im folgenden Kapitel können Sie lesen, was wir in diesem Bereich dank Ihrer Unterstützung schon erreichen konnten.

Vielen Dank dafür!



Wir wollen eine Kultur des Lebens in Europa ausbreiten: Vom Alpenland...

Profemina für Österreich und die Schweiz

Nach einer längeren Phase der Planung und dem Erstellen von entsprechenden Informationsseiten konnten wir am 30. September 2021 unsere Beratungsplattform um die entsprechenden Länderversionen erweitern. Seitdem ist unser komplettes Beratungsangebot auch für Frauen aus Österreich und der Schweiz abrufbar.



„Am besten hat mir die Zusammenarbeit ‚über alle Grenzen hinweg‘ gefallen. Ob aus Lissabon, Amerika, Österreich oder Südtirol: Alle ziehen am gleichen Strang, um das bestmögliche Online-Beratungsangebot für Schwangere in Not anzubieten.“

Edith Zehetner aus dem Digitalteam hat unsere Texte unter anderem für Österreich angepasst. Sie kommt aus Linz in Oberösterreich.

Was jetzt anders ist als zuvor: Zwar haben wir auch zuvor bereits Anfragen aus diesen Ländern erhalten, da unser Angebot in deutscher Sprache seit jeher von Frauen aus allen deutschsprachigen Ländern genutzt wird. Seit dem 30. September 2021 steht Schwangeren in Not aus Wien, Zürich und Co. nun aber auch zusätzlich ein umfangreiches Informationsangebot zur Verfügung, das spezifisch auf die jeweiligen Länder angepasst ist.



... bis ans Mittelmeer!

Viva l'Italia!

Dank der glänzenden Vorarbeit unseres Übersetzungsteams konnte am 18. November 2021 unsere Profemina-Seite auf Italienisch an den Start gehen. Seitdem erhalten Frauen zwischen Trento und Trapani sowie zwischen Rom und Rimini auf unseren italienischen Internetseiten kompetente Informationen und bestmögliche Beratung. Möglich ist dies, weil sämtliche Beratungsangebote in italienischer Sprache vollautomatisiert zur Verfügung stehen.



„Es hat mich sehr gefreut, ein wenig dazu beizutragen, dass auch Frauen aus meinem Geburtsland Italien die Möglichkeit bekommen, Zugang zu den aufbauenden Texten und den tollen Profemina-Beratungstools zu haben. Denn wir Frauen sind uns, egal woher und aus welcher Kultur wir stammen, doch auch sehr ähnlich. Wir alle freuen uns über Ermutigung und Hilfe. Deshalb: Mille Grazie an alle Spender, die dies ermöglicht haben!“

Anna Spandri aus unserem Italienisch-Übersetzungsteam. Sie lebt in München und kommt gebürtig aus Venedig.

Und das war erst der Anfang...

Wie es weiterging: In der ersten Hälfte des Jahres 2022 konnten wir unser Informations- und Beratungsangebot auf Portugiesisch und Englisch freischalten.

Das besondere an diesen Sprachen ist, dass es sich dabei um Weltsprachen handelt, mit mehreren hundert Millionen an Menschen, die sie als Muttersprache verwenden. Dank unseres digitalen Beratungsangebots können wir unser Angebot für diese unvorstellbar große Zahl an Schwangeren weltweit anbieten.

Und mal sehen, welche Sprache als nächstes dazukommt...



„Mit der Übersetzung ins Portugiesische haben wir einen großen Schritt gemacht. Schließlich wird diese Sprache nicht nur in Portugal gesprochen, sondern beispielsweise auch in Brasilien, dem mit Abstand bevölkerungsreichsten Land Lateinamerikas. Ich bin sehr stolz, hier dabei sein zu dürfen!“

Rosário Boavida aus unserem portugiesischen Übersetzungsteam. Sie lebt in Lissabon.



„Wofür ich am meisten dankbar bin ist das Gefühl, die Frau dort abholen zu können, wo sie steht, und direkt in ihr Leben hineinsprechen zu dürfen. Es ist ein Vorrecht, diesen Frauen in ihrer Hoffnungslosigkeit, ihrem Druck und ihrer Panik Halt geben zu dürfen und ihnen zu zeigen, dass sie stark genug sind den Weg zu gehen, den sie eigentlich möchten. Höchste Zeit, dass Profemina auch in den USA sichtbar wird!“

Kerstin Hering aus unserem Englisch-Übersetzungsteam. Sie lebt in South Carolina (USA).

HINTERGRUND



Laut Wikipedia (Stand April 2022) werden die momentanen „Profemina-Sprachen“ Deutsch, Englisch, Italienisch und Portugiesisch von zusammengerechnet 745 Millionen Menschen weltweit als Muttersprache gesprochen.

